

# PRESSEMITTEILUNG

25. Februar 2021, Hamburg

Innovatives Verfahren für Brunnensuche in Sülldorf

## **HAMBURG WASSER untersucht Grundwasservorkommen mit Drohrentechnik im Hamburger Westen**

Um die Trinkwasserversorgung der Menschen im Hamburger Westen sicherzustellen, sucht HAMBURG WASSER neue Brunnenstandorte für das Wasserwerk Bausberg. Dafür erkundet der städtische Wasserversorger in der nächsten Woche von Dienstag, den 1. März bis Donnerstag, den 3. März 2022 die Bodenverhältnisse in Sülldorf. Erstmals kommt in Hamburg ein neues Verfahren zum Einsatz: Eine Drohne ausgestattet mit einem Empfänger sammelt geomagnetische Daten für ein 3D-Modell des Untergrunds. Auf diese Weise kann HAMBURG WASSER untersuchen, ob im Gebiet mögliche Grundwasservorkommen für die Trinkwasserproduktion des Wasserwerks Bausberg genutzt werden können.

Die Drohne überfliegt in der Zeit von etwa 8 Uhr bis 17 Uhr ein 1,7 Quadratkilometer großes Gebiet in Sülldorf nördlich des Marschwegs und Lehmkuhlenwegs sowie südlich der Wedeler Au in zirka 50 Metern Höhe. Während der Befliegung kommt es aufgrund der Rotorenbewegung voraussichtlich zu geringen Geräuscentwicklungen, auf die Tiere sensibel reagieren können. Für den Betrieb der Drohne sind vorbereitende Arbeiten am 28. Februar nötig. Es werden temporär zwei 600 Meter lange Stromkabel installiert. Ein Kabel verläuft vom Lehmkuhlenweg über Felder und Wiesen parallel zum Schlankweg. Das zweite Kabel wird auf dem Feldweg 78 im Bereich zwischen den Straßen Am Lilienberg und Hobökentwiete verlegt.

Im Umfeld des Wasserwerks Bausberg sind die geologischen Bodenschichten aufgrund eiszeitlicher Einflüsse sehr heterogen. Das macht die Standortsuche für neue Brunnen in diesem Gebiet besonders schwierig. Um die Untergrundverhältnisse so genau wie möglich zu untersuchen, wendet HAMBURG WASSER eine neue Technik an: Mithilfe eines verlegten Stromkabels und einer Drohne werden geomagnetische Messungen durchgeführt, die Daten für ein dreidimensionales Untergrundmodell liefern. Das Modell zeigt flächendeckend die Tiefenlage und Verbreitung von einzelnen Bodenschichten bis in eine Tiefe von etwa 150 Meter.

Das Wasserwerk Bausberg bereitet täglich bis zu rund 16.000 Kubikmeter Trinkwasser auf und versorgt damit durchschnittlich 125.000 Menschen. Dafür nutzt HAMBURG WASSER ausschließlich Grundwasser, das aus 15 Brunnen gewonnen wird. Da die Ergiebigkeit der Brunnen aufgrund natürlicher Alterung mit der Zeit nachlässt und der Wasserbedarf der wachsenden Stadt stetig zunimmt, ist HAMBURG WASSER auf die Erschließung zusätzlicher Brunnenstandorte angewiesen, um die Versorgung der Bevölkerung langfristig zu sichern.

**Hinweis an die Medien:** Bei Interesse können die Arbeiten für Bild- und Videomaterial begleitet werden. Wenden Sie sich dafür bitte an die Pressestelle von HAMBURG WASSER.

**Kontakt:** HAMBURG WASSER, Janne Rumpelt, Tel-: +49 (0)40/78 88 88 222, Mail: [presse@hamburgwasser.de](mailto:presse@hamburgwasser.de)

### **ÜBER HAMBURG WASSER**

HAMBURG WASSER ist der Gemeinschaftskonzern der Hamburger Wasserwerke GmbH und der Hamburger Stadtentwässerung AöR. Das Unternehmen versorgt rund zwei Millionen Menschen in der Hamburger Metropolregion mit bestem Trinkwasser und reinigt das Abwasser. Darüber hinaus bringt HAMBURG WASSER seine über 175-jährige Erfahrung in der Wasserwirtschaft in Projekten im In- und Ausland ein.